

Die Frischzellenkur

Sie ist eine Behandlung, die dafür sorgt, dass etwas frischer aussieht. Bei Menschen wirkt sie leider nicht – zumindest medizinisch betrachtet.

Der Bürgermeister schaut sich seine Stadt an. Die Gebäude sind alt, die zur Straße zeigenden äußeren Seiten hässlich und kaputt. Die Brücken sehen nicht mehr sicher aus. Alles müsste mal in einen modernen Zustand gebracht werden. „Diese Stadt braucht unbedingt eine Frischzellenkur!“, stellt der Bürgermeister fest. Das wird teuer. Von einer Frischzellenkur spricht man heute, wenn etwas komplett neugestaltet wird, sodass es besser aussieht. Ursprünglich ist die Frischzellenkur eine medizinische Methode, mit der jemand jünger aussieht. Dabei werden Zellen von jungen Tieren in den Menschen gebracht. Eine Zelle ist ein ganz kleiner Teil im menschlichen Körper. Man dachte früher, dass die jungen Zellen ältere Zellen ersetzen und der Mensch jünger wird. Heute weiß man, dass dieses Verfahren Unsinn ist. Trotzdem wird das Wort „Frischzellenkur“ noch in übertragener Bedeutung gebraucht – wenn etwas verjüngt oder erneuert werden soll.

Autor: Benjamin Wirtz